



VERÖFFENTLICHUNG DER PRESSEMITTEILUNG NICHT VOR MITTWOCH, den 25. November, 17.30 Uhr

Gemeinsame Pressemitteilung der Städte Maastricht, Aachen, Hasselt, Heerlen, Lüttich, Sittard-Geleen, der Provinzen Niederländisch-Limburg, Belgisch-Limburg und Lüttich, der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens und der Regio Aachen.

KANDIDATUR ALS KULTURHAUPTSTADT EUROPAS 2018

OFFIZIELLER BEGINN DER ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN MAASTRICHT UND DER EUREGIO, PRÄSENTATION DES KÜNSTLERISCHEN KONZEPTS DURCH GUIDO WEVERS

Die Städte Maastricht, Aachen, Hasselt, Heerlen, Lüttich, Sittard-Geleen, die Provinzen Niederländisch-Limburg, Belgisch-Limburg und Lüttich und die Deutschsprachige Gemeinschaft Belgiens haben am Mittwoch, den 25. November, um 17.30 Uhr im Rathaus der Stadt Maastricht eine Absichtserklärung zur Kandidatur Maastrichts als Kulturhauptstadt Europas 2018 unterzeichnet. Darin erklären sie, im Rahmen der Kandidatur eine gemeinsame Zielsetzung zu formulieren, eine gemeinsame Organisations- und Finanzierungsstruktur sowie ein Bidbook zu entwickeln und das Projekt Kulturhauptstadt Europas 2018 gemeinsam umzusetzen. Die Regio Aachen schließt sich dieser Erklärung durch Unterzeichnung einer Unterstützungsbekundung an. Im Rahmen der Veranstaltung präsentierte Guido Wevers das Künstlerische Konzept „Via 2018“, das den inhaltlichen Kurs der Kandidatur festlegt.

Maastricht hat sich offiziell um den Titel Kulturhauptstadt Europas 2018 beworben. Der Stadtrat hat dies in seiner Sitzung am 16. Dezember 2008 einstimmig beschlossen. Der Stadtrat Maastricht möchte betonen, dass die Umsetzung des Projekts Kulturhauptstadt nur im Rahmen einer intensiven Zusammenarbeit mit den Partnern in der Euregio gelingen kann. Diese Zusammenarbeit wurde am 25. November formell – durch Unterschrift aller Partner – bestätigt.

Die Partner wollen im Gebiet der Euregio Maas-Rhein eine offene, internationale und kreativ herausfordernde Umgebung schaffen. Eine Umgebung, in der (junge) Menschen aller Nationalitäten ihre Talente entfalten können, in der kulturelle Traditionen und der historische Reichtum erblühen können und in der das Europa von morgen Gestalt annehmen kann. Dabei entsteht eine internationale kulturelle Zusammenarbeit.

Zu diesem Zweck gründen die Partner die Stiftung Maastricht Kulturhauptstadt Europas 2018. Diese Stiftung hat ihren Sitz in Maastricht, führt ihre Aktivitäten aber im gesamten Gebiet der Euregio Maas-Rhein durch. Dabei arbeitet die Stiftung mit der Regio Aachen zusammen. Ziel der Stiftung ist die Gestaltung der Kandidatur und die Ausarbeitung des Projekts Maastricht Kulturhauptstadt Europas 2018.

Die Stiftung besteht aus einem Aufsichtsrat, in dem alle Partner vertreten sind. Das Amt des unabhängigen Vorsitzenden des Aufsichtsrats übernimmt Dr. Jürgen Linden aus Aachen. Dieser Rat überwacht die allgemeinen Abläufe der Stiftung und setzt eine aktive strategische und politische Bewegung in Gang, die die Partner in der Euregio miteinander verbindet und deren Zusammenarbeit vertieft.

Die Mitglieder des Aufsichtsrats schlagen internationale Experten mit kulturellem Hintergrund als Kandidaten für den Vorstand vor. Der Vorstand hat die Aufgabe, die von der Geschäftsführung erstellte künstlerische und finanzielle Strategie zu verabschieden.

Die Geschäftsführung besteht aus einem künstlerischen und einem operationellen Direktor. Zur Organisation gehört außerdem ein Beirat. Der Beirat berät den Vorstand und die Geschäftsführung auf Aufforderung oder auf eigene Initiative hin und nutzt seine Kontakte, um die Ziele Maastrichts im Hinblick auf die Kandidatur als Kulturhauptstadt Europas 2018 international zu promoten.

Den Stadträten der Partnerstädte, den Provinzparlamenten der Partnerprovinzen und der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens wird bis spätestens März 2010 das Kooperationsabkommen zur formellen Genehmigung vorgelegt. Die erste Sitzung des Aufsichtsrats wird voraussichtlich Ende Februar stattfinden.

PRÄSENTATION DES KÜNSTLERISCHEN KONZEPTS „VIA 2018“ DURCH GUIDO WEVERS

Im Rahmen der Veranstaltung um die Unterzeichnung der Absichtserklärung bzw. der Unterstützungsbekundung am 25. November hat Guido Wevers sein Künstlerisches Konzept vorgestellt.

„Eines Tages wachst du auf und findest dich umgeben von vielen verschiedenen Kulturprojekten. Von der Blaskapelle, die einen Stadtteil beseelt, bis zu Theatergesellschaften, die den Finger am Puls der Zeit haben.

Von der Popkultur, die unseren Alltag mit all seinen Höhen und Tiefen vertont, bis zur Bildkultur, die den Charakter der Gegend verbildlicht.

Vom Fashionclash, der den Thrill der Zeit einfängt, bis zur Literatur, die in Worte fasst, wie wir uns im Mahlstrom der Fragen zu verlieren drohen.

Eines Tages wachst du auf, und deine Umgebung ist eine andere.

Kunst und Kultur haben ihren Platz gefunden.“

Das Künstlerische Konzept „Via 2018“ ist ein richtungsweisendes Konzept, mit dem das Projekt Maastricht Kulturhauptstadt Europas auf den Weg gebracht wird. Es ist der Beginn einer Expedition: der Expedition „Via 2018“.

Das Konzept fordert das euregionale und internationale Umfeld dazu auf, sich an der Planung zu beteiligen.

Das Konzept möchte die Bevölkerung in diesen Gestaltungsprozess einbeziehen.

Das Konzept ist eine Blaupause für ein „Labor für Europa“.

Das Konzept bezieht sich in erster Linie auf den Zeitraum 2010-2012, den Zeitraum, in dem das Bidbook für die Kandidatur erstellt wird.

Das Künstlerische Konzept steht unter www.via2018.eu zum Download zur Verfügung.

Anlagen:

- Absichtserklärung
- Unterstützungsbekundung Regio Aachen
- Künstlerisches Konzept „Via 2018“